

## Veranstaltungsort

Timotheus-Gemeinde, Washingtonallee 65  
22111 Hamburg-Horn  
U2 Horner Rennbahn

## Anmeldung

erbeten bis 14.10.2013 an  
[anmeldung.me@diakonie-hamburg.de](mailto:anmeldung.me@diakonie-hamburg.de)

Kostenbeitrag: 15 € sind in bar  
bei der Veranstaltung zu entrichten

## Nachfragen

Wolfgang Völker • Diakonisches Werk Hamburg  
Königstraße 54 • 22767 Hamburg  
040/30620-325  
[voelker@diakonie-hamburg.de](mailto:voelker@diakonie-hamburg.de)

## Veranstalter

**Diakonie**  Diakonisches Werk  
Hamburg-West/Südholstein



**+**) Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Hamburg-Ost



Fotonachweis: [www.mediaserver.hamburg.de](http://www.mediaserver.hamburg.de), C. Spahrbieter



Studententag

**Kirche im Quartier**  
Erfahrungen, Konzepte, Ideen

Gemeinwesendiakonie in Hamburg

Mittwoch

**30. Oktober 2013**

**9:30 - 15:00 Uhr**

Timotheus-Gemeinde, Hamburg Horn

Gemeinwesendiakonie lässt sich weder als „Arbeitsfeld“ noch als „Querschnittsaufgabe“ definieren. Dieser Begriff steht für eine abgestimmte Entscheidung von Gemeinden und diakonischen Einrichtungen, sich im und für das Gemeinwesen zu engagieren. Ein Gemeinwesen aber ist nichts abstraktes, sondern ein soziales Geflecht der Menschen, die dort leben und arbeiten.

Der Studientag Gemeinwesendiakonie verfolgt drei Ziele:

Wir wollen zeigen, welche unterschiedlichen Zugänge es zu dieser strategischen Orientierung gibt und welche Veränderungsprozesse den Entscheidungen für eine solche Orientierung vorausgegangen bzw. gefolgt sind. Dazu haben wir Fachleute eingeladen, die von ihren Zugängen berichten: Armutsorientierung, Inklusionsorientierung und Beteiligung an Stadt(teil)entwicklung. Sicher entdecken wir noch weitere Zugänge.

Zum zweiten möchten wir praktische „Werkzeuge“ vorstellen, die für die Arbeit im Stadtteil hilfreich sein können und die Möglichkeit geben, sich über Ideen auszutauschen. Dazu haben wir Menschen eingeladen, die sich mit solchen Tools auskennen.

Schließlich wollen wir mit Vertreterinnen und Vertretern von Kirchenkreisen und Diakonie diskutieren, ob und wie sich Gemeinwesenorientierung fördern lässt. Wer kann und sollte hier koordinieren und steuern? Geht das überhaupt? Und wenn ja, wie?

## Studientag, 30.10.2013

09:30 Uhr **Ankommen, Kaffee**

09:35 Uhr Begrüßung und Einführung  
**Erfolgsfaktoren der Gemeinwesendiakonie**  
Ein Überblick  
Frank Düchting  
Ev. Akademie der Nordkirche

10:00 Uhr **Zugänge zu gemeinwesendiakonischer Praxis**  
Arbeitsgruppen mit kurzen Interviews zum Einstieg

### **AG 1: Sozialkirche**

Stefan Harms  
Timotheusgemeinde Hamburg-Horn

### **AG 2: Stadtteilentwicklung und RISE**

Oliver Spies, Ev.-luth. St.Jürgen/Zachäus Gemeinde  
Hamburg-Langenhorn

### **AG 3: Gemeinden im demografischen Wandel**

Kirsten Möller-Barbek  
Kirche mittendrin – Gemeinwesendiakonie in Volksdorf, Hoisbüttel und Bergstedt

### **AG 4: Option für die Armen**

Susanne Alms-deOcana, Niclas Rabe  
Stadtteildiakonie Sülldorf/Iserbrook

11 Uhr Kurze Pause

11:15 Uhr **World-Cafe: Praxis-Tools**

**Tisch 1: Stadtteilanalyse praktisch**  
Miriam Krohn, Evangelische Stiftung Alsterdorf, Q8 Winterhude und Joachim Tröstler, Gemeinwesendiakonie Langenhorn

**Tisch 2: Aktivierung von Bürgerinnen und Bürgern**  
Christiane Schuffenhauer, Deutsches Institut für Community Organizing

**Tisch 3: Von der Idee zur Umsetzung**  
Ideenwerkstatt

12:45 Uhr **Pause mit Imbiss**

13:30 Uhr **Wie gelingt die Umsetzung?**  
Können Kirche und Diakonie die Umsetzung guter Ideen, gewünschter Praxis oder innovativer Ansätze eigentlich steuern? Welche Möglichkeiten der Förderung gibt es?  
Gespräch mit

#### **Käthe Stäcker**

Referentin für Diakonie und Bildung  
Kirchenkreis Hamburg-Ost

#### **Gabi Brasch**

Vorstand Diakonisches Werk Hamburg

#### **Isa Lübbbers**

Pröpstin im Kirchenkreis Hamburg-Ost

#### **Dr. Tobias Woydack**

Pastor der Maria-Magdalena-Kirche  
Osdorf

Moderation: **Jürgen Heilig**  
Ev. Akademie der Nordkirche

ca.15 Uhr **Verabschiedung**